

Farbtherapie

Die Farbtherapie ist eine der wundervollsten Heilmethoden. Die Tierwelt spricht sehr schnell auf diese Art von Therapie an. Wenn ich eine Farbtherapiesitzung mache, nehme ich mit den zu behandelnden Tieren Rücksprache um gezielt auf ihre Blockaden und Schmerzen eingehen zu können. Während der Behandlung wird das jeweilige Tier immer wieder nach den gewünschten Farben gefragt, um Missverständnisse oder gar Energiestauungen zu vermeiden. Daher gibt es auch keine Richtlinie, wann welche Farbe angebracht ist, da die Farben innert Sekunden ändern können. Wie lange eine Farbtherapiesitzung dauert, ist sehr individuell, es gibt Tiere die sprechen in den ersten Minuten darauf an, andere brauchen mehr Zeit.

Theorie der Farben

Die Theorie, dass Farbe unser gesamtes Leben beeinflusst, wurde schon 1810 von Goethe aufgestellt. Inzwischen verfügt die moderne Wissenschaft bezüglich der therapeutischen Anwendung über fundierte Erfahrungen durch unzählige Experimente. Als wichtigen Wegbereiter, der sein Leben der unermüdbaren Erforschung von Farblicht und seiner Wirkung widmete, gilt der Inder Dinsha P. Ghadali (1873-1966). Er wurde in Nordamerika sehr berühmt. Die Spektr-Chrom-Therapie und seine Ideen sind vornehmlich Grundlage unserer heutigen Farbtherapie, wie wir sie in Mitteleuropa anwenden. Dinsha konnte nachweisen, dass das Licht von Einzelfarben des Spektrums wesentlich intensiver auf die Zellaktivität einwirkt als Sonnenlicht, wenn ein Biosystem energetisch blockiert ist. Die unterschiedlichen Lichtreize versorgen die Zellen des gesamten Regelsystems des Organismus mit den spezifischen Informationen.

Farben geben Kraft

Die Kraft und Wirkung von Licht und Farben kann jeder an sich selbst nachvollziehen. In allen Kulturen steht Licht für Leben. Den unterschiedlichen Farben werden bestimmte Eigenschaften zugesprochen. Dass sich aus diesem Erfahrungsschatz eine Therapiemethode in der Human- und Veterinärmedizin entwickelt hat, ist nur natürlich.

Farbiges Licht fördert die Abläufe im Körper

Die Farbtherapie ist eine alternative Heilmethode, bei der über Hautrezeptoren die Lichtfrequenzen an die entsprechenden Organe geleitet werden. Das farbige Licht beeinflusst diese positiv in ihrer Funktionsweise und fördert die Abläufe im Körper. Farben wirken aber auch sehr stark auf die Psyche und werden daher bei Depression, Hyperaktivität und Aggression mit Erfolg eingesetzt.

Stressfreie Behandlungsmethode

Unsere Tierwelt spricht auf die Farbtherapie sehr positiv an, denn die Behandlung verläuft für sie stressfrei und sehr angenehm. Mit verschiedenen Farben wird das Tier zwischen 30 und 40 Minuten bestrahlt. Mit Hilfe der Tierkommunikation, kann ich spezifisch auf die Problemzonen, oder Energiestauungen einwirken. Tiere wissen selber am besten, mit welcher Farbe an welchem Ort sie behandelt werden müssen. Dabei sollte sich das Tier frei im Licht bewegen können. Der Einfluss der Farben äussert sich darin, dass Energieblockaden wieder fließen, Wunden schneller heilen und psychische Störungen gemildert werden.

Behandlungsmöglichkeiten

- die reine Farbbestrahlung ist die effektivste Methode, um Körper und Psyche zu stimulieren
- regen die natürlichen Organfunktionen an
- die Farbstrahlen dringen tief in Gewebe und Organe ein
- sie lindern sofort Entzündungen
- sie fördern die Bildung von neuem Gewebe
- das Immunsystem wird gestärkt
- Hautkrankheiten
- Entstörung von Energieblockaden
- schmerzlindernd